

Offizielle Stadionzeitung des Bremer Sport-Vereins von 1906 e.V.

> Ausgabe Nr. 2 Saison 2007/08

Nicht beirren lassen!

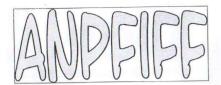
Verbandsliga Bremen

Samstag, 15. September 2007

Wir präsentieren im Stadion am Panzenberg:



BREMER SV gegen KSV VATAN SPOR



Hallo Fußballfreunde!

Kaum hat die Saison 2007/08 begonnen, können wir Fußballanhänger uns über Mangel an aufregenden Erlebnissen nicht beklagen.

Da war zunächst der Punktspielauftakt gegen den TSV Melchiorshausen. Vor der Partie wurde der Ball noch erwartungsgemäß flach gehalten, wusste man doch sowohl die eigene Stärke als auch die des Gegners nicht wirklich einzuschätzen.

Auf dem grünen Rasen erledigten sich die Zweifel dann jedoch rasch. Man hatte den Gast aus Weyhe wohl doch überschätzt. Schon zur Pause hatten Marco Grahl mit seinem 20-Meter-Schuss und Jan Friehe mit seinem Kopfball nach Freistoß von Marco Grahl die Weichen auf Sieg gestellt und den mehrfach überforderten Melchiorshausern ihre Grenzen aufgezeigt.

In Halbzeit zwei kam es für die völlig hilflosen Gäste noch dicker. Benni Titz mit Abstauber, Yasin Bilgin mit herrlichem Heber, sowie mit Schuss ins kurze Eck, schließlich Jan de Boer zweimal per Kopf schraubten das ohnehin schon deutliche Ergebnis auf ein hohes 7:1. Der BSV war in diesem ungleichen Duell die klar bessere Mannschaft und gewann auch in dieser Höhe verdient.

Ein Maßstab für den Verlauf der Saison sollte dieses Spiel allerdings nicht sein. Denn der Gegner wird sich in dieser Verfassung äußerst schwer tun, die Klasse zu halten.

Lief die Partie mit dem TSV aus Melchiorshausen angesichts der Überlegenheit unserer Mannschaft noch in ruhigen Bahnen ab, so konnten die Fußballfreunde, die sich das Spitzenspiel bei Werder Bremen III antaten, erleben, wie aufregend es auch zugehen kann.

Die Pauliner Marsch. Wie oft haben wir es in der Vergangenheit schon erwähnt. Die Pauliner Marsch ist nun wirklich nicht "unser" Platz. Der BSV kann dort einfach nicht gewinnen. Auch diesmal sollte es nur zu einem Remis reichen. Doch beginnen wir von vorne.

Der BSV begann couragiert. Keine Angst vor dem Tabellenzweiten, der sein erstes Spiel in Vegesack mit 6:0 gewonnen hatte. Die ersten guten Szenen gehörten unserer Mannschaft, die nur einen kleinen Fehler machte: Sie erspielte sich keine zwingende Torchance und patzte bei einer versuchten Abseitsfalle: Der Werder-Stürmer war durch und ließ auch Carsten Albers im Tor aussteigen. Die Gastgeber führten. Warum auch immer. Glücklicherweise zeigte sich der BSV unbeeindruckt und kam noch vor der Pause zum Ausgleich, als Tobias Klemptner einen zu kurz abgewehrten Freistoß per Direktabnahme aus 16 Metern ins leere Tor verwandelte. Bis dahin war es ein unterhaltsames, aber nicht hochklassiges Spiel, das seine besondere Note erst im zweiten Durchgang entfaltete.

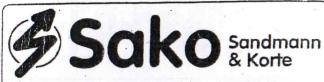
Es begann jedoch zunächst einmal mit einem mannschftsinternen Fehler, der zur erneuten Werder-Führung führte, weil der diesmal mehrfach unsicher wirkende Carsten Albers in unserem Tor einen haltbaren 18-Meter-Schuß, den die Zeitung später als "tolles Tor in den Winkel" lobte, über die Handschuhe gleiten ließ.

Trainer Andreas Laesch reagierte umgehend und brachte mit Yasin Bilgin und Jan de Boer einen neuen Sturm. Letzterer war gerade zehn Minuten auf dem Platz, als er auch schon mustergültig angespielt wurde, allein aufs Tor zulief und eiskalt zum erneuten Ausgleich vollstreckte. Kollektives Aufatmen.

Erheblichen Anteil an der nun aufkommenden Hektik hatte nicht zuletzt auch das Unparteiischen-Gespann. Die Herrschaften standen gleich mehrfach mit merkwürdigen Entscheidungen im Fokus. Während der BSV seine spielerischen Qualitäten zeigte und durch seine große Moral überzeugte, verlor der Schiedsrichter nun völlig den Faden. Unmögliche Aktionen wie Catcher-Griffe und Kung-Fu-Einlagen der Werderaner fanden unverständlicherweise Gnade vor seinen Augen. Er konnte sich auch nicht mit "passierte hinter meinem Rücken" herausreden, denn schließlich zeigte er durchaus gelbe Karten, wobei jedoch Rot die einzig mögliche Regelauslegung gewesen wäre! Immerhin, für ein anderes Vergehen gab's dann doch noch einmal Gelb-Rot für Grün-Weiß. Die personelle Überzahl nutzte allerdings wenig, denn ein – vorsichtig ausgedrückt – zweifelhafter Freistoß an der Strafraumgrenze zog die dritte Werder-Führung nach sich, die glücklicherweise Arne Dobrindt postwendend zum dritten Ausgleich gerade rückte.

Und hätte Gregor Seidel kurz vor Schluss für den voll auf Sieg spielenden BSV aus kurzer Distanz per Kopf getroffen, wäre unsere Mannschaft gar als ganz und gar nicht unverdienter Sieger vom Platz gegangen.

Der "PK" - Panzenberg-Kurier



Meisterbetrieb

Dresdener Straße 2 28215 Bremen

- Industriemontage Kundendienst
- Attbausanierung
- · Neubau
- - Dottennetzwerktechnik Einbruchmeldegnlager
 - Sprechanlagen
 - Videoüberwachungs







Entschuldigung, Entschuldigung, Entschuldigung!

Das kann dem kleinen, feinen Panzenberg-Kurier halt auch einmal passieren: Falsche Termine veröffentlicht! Und nicht nur einen! Höchst peinlich!

Jedoch war es glücklicherweise nicht unsere Schuld!

Alle veröffentlichten Termine im letzten "PK" entsprachen dem Stand des Redaktionsschlusses. Wir hatten extra zwei Tage vorher nochmals nachgefragt.

Dass die Pokalpartie bei der SG Aumund-Vegesack kurzfristig um einen Tag nach vorne verschoben wurde, war ebenso nicht abzusehen, wie die um eine Stunde nach hinten verlegte Begegnung mit Werder Bremen III in der Verbandsliga.

Wir entschuldigen uns natürlich trotzdem, geloben Besserung und haben nur noch den einen Tipp: Im Zweifel bitte immer auch mal mit dem Weser-Kurier oder dem Internet vergleichen. Oder rufen Sie die Redaktion des "PK" - Panzenberg-Kurier an! Wir geben gerne Auskunft - sofern wir von Spielverlegungen wissen...

Feste Rückennummern

Der BSV hat neue Trikots! Mit dem Eintritt des neuen Sponsors hat auch auf den Jerseys der Spieler eine neue Zeitrechnung begonnen. Vorne steht jetzt "Grand Banks" drauf, und hinten? Nun, zwar nicht der Name des Spielers. Soweit sind wir noch nicht, aber immerhin durfte sich jeder Akteur unserer ersten Mannschaft eine feste, für ihn reservierte Rückennummer aussuchen! Das hat doch was! Klingt nach großem Sport! Die Zuordnung der Nummern finden Sie ab sofort in unserer Rubrik

Entre ELF auf Seite 12.

Jahrelang war der KSV Vatan Spor eine feste Größe im oberen Drittel der Verbandsliga. Dann ging es den Gröpelingern wie vielen anderen Mannschaften auch, ein Umbruch stand an. Eine neue Mannschaft wurde aufgebaut, die im letzten Jahr für viele überraschend einen tollen sechsten Platz belegte und mit zwei 1:0-Siegen über den FC Bremerhaven maßgeblich auch n unserer Meisterschaft beteiligt war.

Dieses Jahr jedoch begann sehr schwer. Schon das desaströse Pokal-Aus hier am Panzenberg beim 1:12 zeigte, dass das Saisonziel Platz 6 bis 10 ganz schwer erreichbar sein könnte. In der Liga gab es bisher auch nur Schlappen: 0:5 bei OT Bremen und 1:2 zuhause gegen die SG Aumund-Vegesack, die zuvor von Werder III vorgeführt worden war.

Der Kader des KSV Vatan Spor:

Fatih SAHIN (vom SC Vahr-Blockdiek) Serkan SAVRAN (vom SC Vahr-Blockdiek)

Eric KIENTEGA (vom FC Union 60) Ercin SERDAR (von Hürrivet Delmenhorst)

Nurhk AKBAYIR (von TuS Komet Arsten A-Jgd.) Enis KISCA (vom FC Oberneuland A-Jgd.)

Andreas WIENERT Aslan ÖZDAGAN (von der SG Amund-Vegesack)

Metahan CAGATAY Gökhan KEMAL

Muhamed HODZIC Riza AVDIJI

Nuredin AVDIJI Aygün KAPAR

Erhan AKGÜN Lansana CAMARA

Kana YAR Hakan ATASOY

Julio WILLIAMS Dave KANKAN

Cenaiz KAKSI Skender NDRECAY

Ferhat SINAR

Trainer: Issam JAAIBI

Der "PK" - Panzenberg-Kurier



Transport GmbH & Co KG

Gutenbergstraße 6, 28816 Stuhr Hansator 5, 28217 Bremen

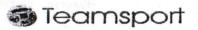
Internet: www.saathoff-transporte.de

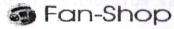
Telefon: 04 21-39 39 00 / 04 21-38 55 10

Telefax: 04 21-38 55 15

E-Mail: team@saathoff-transporte.de











Fitness Freizeit -und Mode

Ausrüster des Bremer SV und des Brinkumer SV

Syker Straße 9 · 28816 Brinkum Tel. 0421-808084 · Fax 892660 Sulinger Straße 16 · 27211 Bassum

www.burdenski-sportswear.de

Der "PK" - Panzenberg-Kurier

STURMLAUS

Der letzte Spieltag SC Vahr-Blockdiek -

SC Vahr-Blockdiek - TSV Wulsdorf	1:1
Blumenthaler SV - Habenhauser FV	0:0
Brinkumer SV - TSV Melchiorshausen	8:0
KSV Vatan Spor - SG Aumund-Vegesack	1:2
OSC Bremerhaven - FC Bremerhaven	0:5
Werder Bremen III - Bremer SV	3:3
TSV Lesum-Burgdamm - OT Bremen	0:5
VfL 07 Bremen - TuRa Bremen	4:1

Der aktuelle Spieltag

Bremer SV - KSV Vatan Spor	Samstag,	
TSV Melchiorshausen - Werder Bremen III		
SG Aumund-Vegesack - TSV Lesum-Burgdamm	Samstag,	15 Uhr
TuRa Bemen - Blumenthaler SV	Samstag,	
FC Bremerhaven - SC Vahr-Blockdiek	Sonntag,	15 Uhr
Habenhauser FV - Brinkumer SV	Sonntag,	15 Uhr
OT Bremen - OSC Bremerhaven	Sonntag,	15 Uhr
TSV Wulsdorf - VfL 07 Bremen	Sonntag,	15 Uhr

Der nächste Spieltag

SC Vahr-Blockdiek - OT Bremen	Samstag,	22.09.
Blumenthaler SV - TSV Wulsdorf	Samstag,	22.09.
Brinkumer SV - Werder Bremen III	Samstag,	22.09.
KSV Vatan Spor - TSV Melchiorshausen	Samstag,	22.09.
OSC Bremerhaven - SG Aumund-Vegesack	Samstag,	22.09.
VfL 07 Bremen - FC Bremerhaven	Samstag,	22.09.
Habenhauser FV – TuRa Bremen	Sonntag,	23.09.
TSV Lesum-Burgdamm - Bremer SV	Sonntag,	23.09.

Die alktuelle Tabelle der Verb	andsli	ga	Br	em	en	
1. OT Bremen	2	2	0	0	10-0	6
2. FC Bremerhaven	2	2	0	0	11-2	6
3. Brinkumer SV	2	1	1	0	11-3	4
4. Bremer SV	2	1	1	0	10-4	4
5. Werder Bremen III	2	1	1	0	9-3	4
SC Vahr-Blockdiek	2	1	1	0	4-1	4
7. Habenhauser FV	2	1	1	0	2-1	4
8. VfL 07 Bremen	2	1	0	1	5-3	3
9. OSC Bremerhaven	2	1	0	1	3-6	3
10. SG Aumund-Vegesack	2	1	0	1	2-7	3
11. Blumenthaler SV	2	0	2	0	3-3	2
12. TSV Wulsdorf	2	0	1	1	2-4	1
13. KSV Vatan Spor	2	0	0	2	1-7	0
TuRa Bremen	2	0	0	2	1-7	0
15. TSV Lesum-Burgdamm	2	0	0	2	2-11	0
16. TSV Melchiorshausen	2	0	0	2	1-15	0

Die aktuelle Lage

Natürlich ist die Saison noch jung, und eine Tendenz lässt sich wohl kaum am derzeitigen Bild der Tabelle ablesen. Trotzdem ist der Blick darauf doch schon spannend.

Denn Tabellenführer ist derzeit eine Mannschaft, die sich die

Tabelle ganz sicher ausschneiden und einrahmen wird: OT Bremen. Der Ex-Oberligist steht auf Platz eins, weil er eine super saubere Weste aufweisen kann: Zwei 5:0-Siege. Mehr geht kaum.

Dahinter ist lediglich Topfavorit FC Bremerhaven noch verlustpunktfrei.

Naja, und ganz unten tauchen Mannschaften auf, die in den ersten beiden Saisonspielen ganz heftige Packungen quittieren mussten. Sowohl Vatan, als auch TuRa, Lesum und Melchiorshausen sind derzeit Kandidaten dafür, sich länger als befürchtet in den unteren Tabellenregionen zu bewegen.

<u>Heimtabelle</u>							Auswärtstabelle	
1. Brinkumer SV	1	1	0	0	8-0	3	1. Werder Bremen III 1 1 0 0 6-) 3
2. Bremer SV	1	1	0	0	7-1	3	2. FC Bremerhaven 1 1 0 0 5-	
3. OT Bremen	1	1	0	0	5-0	3	OT Bremen 1 1 0 0 5-	
4. VfL 07 Bremen	1	1	0	0	4-1	3	4. SC Vahr –Blockdiek 1 1 0 0 3-	
5. FC Bremerhaven	1	1	0	0	6-2	3	5. OSC Bremerhaven 1 1 0 0 3-	
Habenhauser FV	1	1	0	0	2-1	3	6. SG Aumund-Vegesack 1 1 0 0 2-	
Blumenthaler SV	2	0	2	0	3-3	2	7. Bremer SV 1 0 1 0 3-3	100
8. Werder Bremen III	1	0	1	0	3-3	1	Brinkumer SV 1 0 1 0 3-	
SC Vahr-Blockdiek	1	0	1	0	1-1	1	9. TSV Wulsdorf 1 0 1 0 1-	1
0. TSV Melchiorshausen	0	0	0	0	0-0	0	10. Habenhauser FV 1 0 1 0 0-6	1
 KSV Vatan Spor 	1	0	0	1	1-2	0	11. Blumenthaler SV 0 0 0 0 0-6	
2. TSV Wulsdorf	1	0	0	1	1-3	0	12. VfL 07 Bremen 1 0 0 1 1-2	
3. TuRa Bremen	1	0	0	1	0-3	0	13. TuRa Bremen 1 0 0 1 1-4	1
4. TSV Lesum-Burgdamm	1	0	0	1	0-5	0	14. TSV Lesum-Burgdamm 1 0 0 1 2-6	U
OSC Bremerhaven	1	0	0	1	0-5	0	15. KSV Vatan Spor 1 0 0 1 0-5	
SG Aumund-Vegesack	1	0	0	1	0-6	0	16. TSV Melchiorshausen 2 0 0 2 1-1	0

Expertentipp

H A H A H A

Gegner → MEL SVW **VAT** LES OSC SCV Ergebnis → 7:1 3:3 -:- -:- -:- -:-

Mitspieler ;

Sandra BEUKE	Spielerfreundin	13:1	3:2	6:1	4:1	3:0	4:2
Egbert GRÜTZMACHER	BSV-Anhänger	4:1	3:1	4:1	3:1	3:1	4:2
Fred HARJES	Freundeskreis	4:1	2:1	5:1	4:0	3:1	3:0
Fred HEISE	Freundeskreis	4:0	2:1	3:1	3:0	1:2	4:1
Jürgen HERZFELD	Freundeskreis	3:1	1:2	3:1	5:1	3:2	2:2
Lars-Uwe JACOBSEN	Fan-Club/"PK"	3:1	2:0	2:0	4:1	3:2	3:0
Thomas KORTE&Jana BAUM	Freundeskreis	5:1	2:2	3:1	3:0	2:1	6:0
Martina und Frank	Fan-Club	3:0	1:1	2:1	1:0	4:1	2:1
Dieter MEYER	Fan-Club	3:1	2:0	2:1	4:2	1:0	2:0
Marina MEYER	Fan-Club	3:0	1:1	3:1	4:1	2:0	4:1
Horst MÜLLER	Freundeskreis	3:1	1:1	2:0	5:0	2:2	3:1
Wolfgang OTTE	Freundeskreis	3:1	1:1	4:1	3:2	3:2	2:1
Uwe POTTSCHMIDT	Freundeskreis	4:0	3:2	5:1	3:0	3:1	3:1
Werner RESCHKE	Spielervater	3:0	3:1	6:1	7:0	4:1	5:1
Franz ROSKOSCH	Stadionsprecher	4:1	2:2	5:2	3:0	2:1	4:0
Andreas von SALZEN	Freundeskreis	4:0	2:1	3:1	3:1	2:1	2:1
Heiko SCHILLING	Freundeskreis	2:0	1:0	2:1	4:0	2:0	3:0
Thorsten SIEBERT	Jugendtrainer	2:0	2:1	4:1	5:1	3:0	4:1
Karl-Heinz TRUMMER	Freundeskreis	3:1	2:2	4:0	5:1	2:0	4:0
Rolf WIENCKE	BSV-Anhänger	3:1	1:0	4:0	5:0	2:1	3:1
	0 1 3 mg/mg 5						

Gewinnverteilung

Die diesjährige Gewinnverteilung ist momentan noch offen. Näheres erfahren Sie im nächsten Panzenberg-Kurier.

Unsere Regeln:

Die Tipps sind stets aus BSV-Sicht angegeben!

Punktverteilung:

Genaues Ergebnis: 4 Punkte Richtige Differenz: 3 Punkte Richtige Tendenz: 2 Punkte

Seite 10

Der "PK" - Panzenberg-Kurier

Expertentipp

H A H A H A H A A Punkte Platz
VFL BLU HFV TUR WUL FCB OTB SAV BRI ↓ ↓

4:0	2:1	2:1	3:1	4:1	2:1	2:1	3:2	2:1	2	8	Beuke
3::	2:0	2:0	3:1	3:1	3:1	4:2	4:2	3:1	2	8	Grützmacher
4:	2:1	2:0	5:0	6:0	1:3	3:1	4:1	1:1	2	8	Harjes
2:3	1 3:2	2:0	3:1	5:0	1:1	3:0	2:2	2:2	2	8	Heise
5:2	2 2:1	2:0	4:1	5:1	1:1	3:0	3:1	2:2	2	8	Herzfeld
4:	1 3:1	3:0	4:0	5:1	2:2	3:0	5:2	1:0	2	8	Jacobsen
3:0	4:2	3:1	3:0	3:1	1:1	4:1	5:1	0:0	5	1	Korte/Baum
5:3	2:2	3:2	3:1	2:0	2:2	4:2	3:1	1:2	5	1	Martina&Frank
4:2	2 2:1	2:0	3:1	3:0	1:1	3:1	3:2	2:2	2	8	D. Meyer
3:0	2:1	2:1	2:0	4:0	2:2	3:0	5:3	1:0	5	1	M. Meyer
4:0	2:1	3:0	3:0	5:0	1:2	3:2	3:1	1:1	5	1	Müller
2:3	3:2	1:0	3:0	4:1	1:1	3:1	2:1	2:2	5	1	Otte
3:0	2:1	4:1	2:0	5:0	2:1	3:1	3:2	2:1	2	8	Pottschmidt
3:0	4:0	3:0	6:0	5:1	2:1	3:1	4:1	4:2	2	8	Reschke
3:3	3:1	4:2	3:0	4:0	1:1	5:1	3:1	2:1	5	1	Roskosch
1:1	2:1	2:1	2:2	3:1	1:1	3:1	2:1	1:1	2	8	von Salzen
2:0	2:0	2:0	3:0	2:0	1:1	4:1	2:0	1:1	2	8	Schilling
3:1	2:0	2:1	2:0	4:1	1:1	4:1	3:2	2:1	2	8	Siebert
3:1	2:1	4:2	4:1	6:2	1:0	4:0	3:1	2:2	5	1	Trummer
5:1	2:0	3:0	6:1	2:0	1:1	3:1	2:1	2:1	2	8	Wiencke

Impressum

Der "PK" - Panzenberg-Kurier

wird vom Bremer Sport-Verein von 1906 e.V. herausgegeben.

Verantwortlich für den Inhalt:

Lars-Uwe Jacobsen Nienstedt 28 27211 Bassum Tel.: 04245-963707

e-Mail-Adresse:

Lars.Nulldrei@gmx.de
Internet:

www.bremer-sportverein.de

Freie Mitarbeit: Marina Meyer

Bankverbindug des Bremer SV:

Die Sparkasse in Bremen Kto.-Nr. 107 87 73 BLZ 290 501 01

Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Ein Anspruch auf Auslieferung besteht nicht.

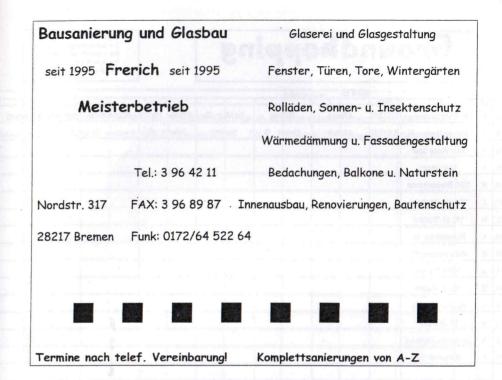
Druck: color press, Schlossweide 11, 28857 Syke.



Nr.	Spieler	Einsätze	eingew.	ausgew.	Tore	gelb	gelb/rot	rot
	Ontje ABENDROTH	S way	te die	A m	47.79	Line!	1.6.	Pi
22	Carsten ALBERS	-						<u></u>
33	Carstell ALDERS	2				615678	1 4.1	1 1 E
11	Yasin BILGIN	2	2	7 W 11	2			
26	Tim Christian BRINKMANN						8	
	Sven BUDELMANN							
9	Jan DE BOER	2	2		3			
22	Stefan DIEKMANN	Contractor of						
7	Arne DOBRINDT	2	142.4	1	1			
5	Jan FRIEHE	2	118		1	2		
21	Marco GRAHL	2		1	1		1 - 5 - 1 0 - 1 - 1	
8	René HANKE	2						V
17	Tobias KLEMPTNER	2			1	1		
	Florian MENDE						X - 2	
14	Burkhard MEYER	1				1	# (A	
20	Michael MÜLLER	2		2			7: k 7: b :	
1.	Timo RESCHKE							
16	Sven RÖPER	1				Open Called	اللمة إسال	
10	Frank SCHARDELMANN	4 Parlos		1,074	2.00			
13	Alexander SCHELLING	2		1	110,1000	1	ra Asser	2
23	Daniel SCHÜTTEN	2	2					e de
3	Gregor SEIDEL	2				1		noi.
18	Benjamin TITZ	2		1	1		E 1953	Nel

Seite 12

Der "PK" - Panzenberg-Kurier



Günter Schwarzwald Transport GmbH

Heinrich- Böll- Str. 96 28215 Bremen

Groundhopping

Legende:
G = Gelbe Karte
GR = Gelb-Rote Karte
R = Rote Karte
(1) = Anzahl Tore

Datum	H/A	Gegner	Ergebnis	Erste Elf	2	3	1 4	5	6
31.08	н	TSV Melchiorshausen	7:1 (2:0)	Albers	Röper	Seidel G	Friehe (1) G	Klemptner	Schelling bis 74
09.09	Α	Werder Bremen III	3:3 (1:1)	Albers	Meyer G	Seidel	Friehe G	Klemptner (1) G	Schelling G
15.09.	Н	KSV Vatan Spor		This is the first	PARTIES AS IN		h h- 1-40		
23.09.	Α	TSV Lesum	No. of Contrast	allo II von ava					
29.09.	Н	OSC Bremerhaven	Maria Control						
06.10.	Α	SC Vahr-Blockdiek				Laborator II, 10			
13.10.	Н	VfL 07 Bremen			151 -				
20.10.	Α	Blumenthaler SV		>		No. 515	Nation Live	a Long	
27.10.	Н	Habenhauser FV		of warming page			1004 1000 novel 441		
03.11.	Α	TURA Bremen							
10.11.	Н	TSV Wulsdorf	5778						2
18.11.	Α	FC Bremerhaven	300			Internal III	Labor II.		No.
24.11.	Н	OT Bremen						做[]。郑	K.
01.12.	Α	SG Aumund-Vegesack	The state of						
08.12.	Α	Brinkumer SV	CYCLY CYCLY	KO JOLIVIO TO	Thursday I			Dest Teal	actings (*)
09.02.	A	TSV Melchiorshausen		arm e semblo	horas Just				
16.02.	н	Brinkumer SV	- 30 1						- 1
23.02.	Н	Werder Bremen III	110.70	illeri e prime		La The L	um disease s	1.00	
01.03.	Α	KSV Vatan Spor	- 11	TO ST ST ALL STOR	of Second Conference				
08.03.	н	TSV Lesum	4.57	S.A. w. Wire		And the later	re valor Hill		H
15.03.	Α	OSC Bremerhaven	F# 1	O. S. NOR.Y.		- Parting Ex			H
29.03.	н	SC Vahr-Blockdiek						- t	
05.04.	Α	VfL 07 Bremen	LANC	Width.	marries Hemily	Marylan Israel			n
12.04.	Н	Blumenthaler SV		K with the	U2 195,141			2	
20.04.	Α	Habenhauser FV		1	respirate	9,010,000	179		
26.04.	н	TURA Bremen	1,77					190	
04.05.	Α	TSV Wulsdorf			r seve		- 4.		
17.05.	н	FC Bremerhaven			Location			— - у	4
24.05.	Α	OT Bremen	0.72		14 70		Brown Start	2	- 1
31.05.	н	SG Aumund-Vegesack							

Der	"PK"	_	Panzenberg-Kurier
		_	Tunzenverg-Kurter

Seite 14

			Ersatzspieler 12 13 14				
Dobrindt	lanka.	Grahl (1)	Müller bis 63.	11 Tit- bi- 00 (4)	IS MANY MANY TO BE		
	Hanke			Titz bis 68. (1)	Bilgin ab 63. (2)	de Boer ab 68. (2)	Schütten ab 74
Dobrindt bis 86. (1)	Hanke	Grahl bis 55.	Müller bis 55.	Titz	Bilgin ab 55.	de Boer ab 55. (1) G	Schütten ab 86
	dpn d	. Really des	nervisit by the co	Material Country	March Hosel	thropping the second	
		test die i	COUNCIL FOR	desprime.			
		et dia e	Halath #275		HE CONTRACTOR	使以及 为	S PE WAS
			u greit 143	Heartho	ge en en f		
	110	118.166	的现在分词 A	AND WAY	NUMBER OF	HERM	PAY MESSE
10	1.11	ber Light	m's uncent	MA A DON'T	K Ver	EX BY	
	10100	NORTH	THE SECTION OF THE SE	erte an	PRODUCTION	10 TO 10	THE PROOF
	- 1107.10						
		55 480 13 (55 HF -)	75 20 917				
							0.00
		1-417-1-11	THE THE TOWN		7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	There's Arek	the Manager
				a net cessus		Land Albanda	
			-				The second
					100 1 00		
		15 (188)			ER ALOSE	e1180 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	OF THE RESERVE
			tra-shoul, d	No. Cheston	THE WEST	to 600 1/1/	L'ELLERY
		LOUIS PARTY	ewell - VO		William Wile		
le le		n Anaki		int the state of	Str Liet !		
	- 10		eut/jaki	144 8 odes	ar him	64 7 . 63	
		1 - 1 50 X 1/16	History Self 1	7-17-1-1	17 70	17.37 7.19	
			7 21				11 7 21
5			F He st	100000000000000000000000000000000000000			er anna
						a server we pake	
					C3 1		
			ALK I				
			t (Marchano)	t on the same of	1.4		
		THE DIVINE NAME OF					
			ALLEY ESA	AND THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED			
		142	Secretary State	difference of	M60 18		La substitution



Wie der Redaktion zu Ohren gekommen ist, hat manch ein "PK"-Leser in der ersten Ausgabe dieser Saison einen Spielplan vermisst. Eigentlich unverständlich, denn unsere Rubrik Groundhopping erfüllt u.a. auch diesen Zweck. Nun gut, es fehlen Anstoßzeiten. Denn also hier noch einmal für alle zum Ausschneiden und an die Pinwand heften!

Freitag, 31.08., 18.30 Uhr	Bremer SV – TSV Melchiorshausen
Sonntag, 09.09., 15.00 Uhr	Werder Bremen III – Bremer SV
Samstag, 15.09., 15.00 Uhr	Bremer SV – KSV Vatan Spor
Sonntag, 23.09., 15.00 Uhr	TSV Lesum-Burgdamm – Bremer SV
Samstag, 29.09., 15.00 Uhr	Bremer SV – OSC Bremerhaven
Samstag, 06.10., 13.30 Uhr	SC Vahr-Blockdiek – Bremer SV
Samstag, 13.10., 15.00 Uhr	Bremer SV – VfL 07 Bremen
Samstag, 20.10., 15.00 Uhr	Blumenthaler SV – Bremer SV
Samstag, 27.10., 15.00 Uhr	Bremer SV – Habenhauser FV
Samstag, 03.11., 14.30 Uhr	TuRa Bremen – Bremer SV
Samstag, 10.11., 14.30 Uhr	Bremer SV – TSV Wulsdorf
Sonntag, 18.11., 14.00 Uhr	FC Bremerhaven – Bremer SV
Samstag, 24.11., 14.00 Uhr	Bremer SV – OT Bremen
Samstag, 01.12., 14.00 Uhr	SG Aumund-Vegesack – Bremer SV
Samstag, 08.12., 14.00 Uhr	Brinkumer SV – Bremer SV

Tribüngngeflüster

Lottopokal

Rolandpokal, Oddsetpokal, Lottopokal. Drei Wettbewerbe, die alle das gleiche meinen: den Bremer Landespokal.

Aber im Ernst: Für viele ist es immer noch der gute alte Rolandpokal. Das klingt doch wenigstens nach was Erstrebenswertem!

Sei es, wie es ist. Jedenfalls spielte unsere Mannschaft letzte Woche im Lottopokal bei Ligakonkurrent SG Aumund-Vegesack um den Einzug ins Viertelfinale. Nach dem mühelosen 12:1 gegen den KSV Vatan Spor und dem eher mühevollen 3:2-Arbeitssieg bei Landesligist 1.FC Burg, reichte es auch diesmal zu einem 3:2-Erfolg.

Nach ordentlicher, überlegen geführter Anfangsphase und früher 1:0-Führung deutete sich ein klarer Sieg an. Dass es letztlich nicht dazu kam, lag an unserer Mannschaft selbst, die den letzten Biss vermissen ließ und damit den Gegner wieder aufbaute.

Noch vor dem Wechsel fiel der Ausgleich, der die blau-weiße Elf aber doch nicht aus der Bahn warf. In Halbzeit zwei wurde das Ergebnis auf 3:1 geschraubt. Der Sieg war praktisch in trockenen Tüchern, ehe die SAV mit dem erneuten Anschlusstreffer nochmals für eine hektische Schlussphase sorgte. Zum Elfmeterschießen reichte es dann aber doch nicht mehr.

Der BSV hat also das Viertelfinale erreicht, der Gegner steht indes noch nicht fest. Da in der kommenden Saison erstmals die zweiten Vertretungen der Proficlubs nicht für den DFB-Pokal zugelassen sind, darf also auch Werder Bremen II aus der Regionalliga nicht am Lottopokal teilnehmen. Dadurch reduziert sich das Favoritenfeld erheblich. Der FC Oberneuland als höchstklassiger Verein aus der Oberliga ist natürlich der große Favorit. Die nächsten Kandidaten stammen alle aus der Verbandsliga und heißen Bremer SV, Brinkumer SV und FC Bremerhaven. Unter diesen vier Teams dürfte der DFB-Pokal-Teilnehmer 2008 zu suchen sein! Also auch für unseren BSV keinesfalls ein unbedeutender Wettbewerb!

ECKBALL

Der Bremer SV ist aus dem Pressecup 2006/07 ausgeschieden. Im Halbfinale des nun langsam zu Ende gehenden Wettbewerbs der vergangenen Saison unterlag unsere Mannschaft dem VSK Osterholz-Scharmbeck auf neutralem Platz in Ottersberg äußerst knapp mit 0:1.

Eines vorweg: Ein Klassenunterschied zwischen unseren Verbandsliga-Meistern und dem Oberligisten war zu keiner Zeit feststellbar.

Nachdem der VSK die ersten Minuten dominiert und die BSV-Fans schon geglaubt hatten, dass die Oberliga für ihren Verein doch eine Nummer zu groß gewesen wäre, wurde das Spiel schnell ausgeglichener. Der BSV bot seinen Kontrahenten Paroli und fand immer besser in die Partie. Mitten in diese Phase fiel schon das einzige Tor des Tages.

Nach einem Eckball landete der anschließende Kopfball des VSK-Angreifers aus kürzester Distanz am angelegten Arm von Gregor Seidel und zum Erstaunen aller Umstehenden und dem schallenden Gelächter von Jan de Boer an der Seitenlinie zeigte der Schiedsrichter auf den ominösen Elfmeterpunkt. Nennen wir diesen Elfer mal "höchst zweifelhaft" und fassen ihn in der Rubrik "muss man nun wirklich nicht geben" zusammen.

Der Oberligist ließ sich dieses unverhoffte Geschenk nicht entgehen und ging in Führung.

Bis zur Pause entwickelte sich eine ordentliche und offene Partie mit Chancenplus der Osterholzer. Das Manko des BSV: Die spielerische Gleichwertigkeit fand leider keinen Abschluss im Abschluss. Will sagen: Auf BSV-Seite waren Chancen Mangelware.

Nach dem Wechsel kam der BSV mit Wut im Bauch zurück auf den Platz und nahm das Heft in die Hand. Jetzt war unsere Elf klar überlegen. Angriff auf Angriff rollte auf das VSK-Tor zu. Aber nur gelegentlich kamen klare Gelegenheiten zustande. Der VSK wirkte da bei seinen zwangsläufigen Kontern gefährlicher. Trotzdem schien der verdiente Augleich nur eine Frage der Zeit zu sein. Doch es klappte nicht. Der BSV unterlag höchst unglücklich mit 0:1 gegen den VSK Osterholz-Scharmbeck, der sich nun im Finale mit dem TSV Ottersberg messen darf, der sensationell im Elfmeterschießen den Oberligisten FC Oberneuland aus dem Wettbewerb kegelte.

Schluspfiff

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!

Nun sind also die ersten Spiele der neuen Saison gelaufen. Viele Spiele. Punktspiele, Pressecup-Spiele, Lottopokal-Spiele.

Jetzt wird es Zeit, dass die "englischen Wochen" erst einmal ein Ende haben. Kehren wir darum zum gewohnten Wochenend-Rhythmus zurück.

Hier sind die nächsten Termine (sofern nicht wieder irgendwas verlegt wird...):

Sonntag, 23. September 2007, 15 Uhr, Verbandsliga

TSV Lesum-Burgdamm gegen Bremer SV

Sonnabend, 29. September 2007, 15 Uhr, Verbandsliga

Bremer SV gegen OSC Bremerhaven

Ludwig-Erhard-Str. 14 A OTS-Speditions-GmbH 28197 Bremen



Wir arbeiten ausschließlich auf Grund der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen, neueste Fassung. Gerichtsstand Bremen